Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr: Der lang ersehnte Regen kam zu schnell

Beigetragen von JNN am 21. Jun 2023 - 09:33 Uhr

Seit mehreren Wochen wartet auch die Insel Juist wie große Teile unseres Landes auf für die Natur sehr wichtigen Regen. Über unserer Insel entlud sich am späten Dienstagabend (20. Juni 2023) eine Gewitterzelle und brachte den ersehnten Regen. Für die Menge in dem kurzen Zeitraum doch leider zu viel.

Um 22:17 Uhr wurde die Inselwehr zu einer Wohnanlage mit 12 Wohneinheiten gerufen. In drei Kellern der Wohnungen konnten Rückschlagklappen dem Druck der aufgestauten Kanalisation nicht standhalten. Es kam zu einem Rückfluss in die Wohnräume. Nach kurzer Erkundung und nach Rücksprache mit dem Zugführer der Wehr, der als Handwerksmeister die örtlichen Begebenheiten kannte, wurden durch eine Pumpe im Hausanschlussschacht die Rückschlagklappen entlastet. Nach 45 Minuten konnte die Einsatzstelle dem Hausverwalter übergeben werden.

Zu unserem Foto: Wenn die Feuerwehr Strom benötigt, dann wird dieser grundsätzlich selbst erzeugt, egal ob Schere, Spreizer, Licht oder wie in diesem Fall elektrische Tauchpumpe. Das Foto zeigt einen der Stromerzeuger, die sich in den Fahrzeugen befinden, aber mit zwei Personen auch problemlos entnommen und an anderer Stelle aufgestellt werden können.

TEXT UND FOTO: AREND JANSSEN-VISSER

Article pictures

